

# Pause

transposé d'une 3<sup>ce</sup> min ↓

Lied de Franz Schubert (1797-1828), extrait de Die Schöne Müllerin (La belle meunière) Op. 25, D. 795, sur un poème de Wilhelm Müller (1794-1827).

Ziemlich geschwind

The first system of the piano accompaniment, marked 'Ziemlich geschwind'. It features a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/2 time signature. The right hand plays a melodic line with eighth notes and triplets, while the left hand provides a steady bass line with chords and single notes.

The second system of the piano accompaniment, continuing the melodic and harmonic development from the first system. It includes triplets and sustained chords in both hands.

10

Mei - ne Lau - te hab ich ge - hängt an die Wand, hab' sie um -

The third system shows the vocal line in a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/2 time signature. The lyrics are 'Mei - ne Lau - te hab ich ge - hängt an die Wand, hab' sie um -'. The piano accompaniment continues with chords and triplets.

15

- schlun - gen mit ei - nem grü - nen - Band ich kann nicht mehr sin - gen, mein Herz ist zu voll,

The fourth system continues the vocal line with the lyrics '- schlun - gen mit ei - nem grü - nen - Band ich kann nicht mehr sin - gen, mein Herz ist zu voll,'. The piano accompaniment features a triplet in the right hand and sustained chords in the left hand.

20

weiß nicht, wie ich's in Rei - me zwin - gen — soll.

*pp*

Detailed description: This system contains measures 20 to 24. The vocal line starts with a whole rest in measure 20, followed by a melodic line in measures 21-24. The piano accompaniment features a bass line with chords and a treble line with chords and a triplet in measure 23. A dynamic marking of *pp* is present in measure 21.

Mei - ner - Seh - sucht al - ler - hei - ß - sten Schmerz ——— durft' — ich — aus —

Detailed description: This system contains measures 25 to 29. The vocal line has a melodic line with a long note in measure 27. The piano accompaniment consists of chords in both staves.

25

hau - chen in Lie - der - schmerz, und - wie ich klag - te so süß und —

Detailed description: This system contains measures 30 to 34. The vocal line has a melodic line with a long note in measure 32. The piano accompaniment consists of chords in both staves.

30

fein ——— glaubt' - ich — doch, mein Lei - den wär' — nicht — klein.

Detailed description: This system contains measures 35 to 39. The vocal line has a melodic line with a long note in measure 37. The piano accompaniment consists of chords in both staves.

35

Ei, wie groß ist wohl mei - nes Glüc - kes Last, daß — kein — Klang - auf — Er - den es

40

in — sich — faßt, daß — kein — Klang - auf — Er — den es in — sich — faßt ? —

*pp*

45

Nun, lie - be Lau - te, ruh an dem Na - gel — hier,

50

und weht ein Lüft-chen ü-ber die Sai-ten-dir, und streift ei-ne Bie-ne mit

55

ih-ren Flü-gelndich, da wird mir so ban-ge, und es durchschau-ert mich.

60

Wa-rum ließ ich das Band auch hän-gen so lang? Oft

fliegt's um die Sai-ten mit seuf-zen-dem Klang- Ist es der Nach-klang.

65

mei - ner Lie - bes - pei - n ? Soll es das Vor - spiel - neu - er - Lie - der

70

sein ? Ist es der Nach - klang.

75

mei - ner lie - bes - pei - n ? Soll es das Vor - spiel - neu - er - Lie - der

80

sein ?

Meine Laute hab' ich gehängt an die Wand,  
Hab' sie umschlungen mit einem grünen Band  
Ich kann nicht mehr singen, mein Herz ist zu voll,  
Weiß nicht, wie ich's in Reime zwingen soll.  
Meiner Sehnsucht allerheißesten Schmerz  
Durfte ich aushauchen in Liederschmerz,  
Und wie ich klagte so süß und fein,  
Glaubt ich doch, mein Leiden wär' nicht klein.  
Ei, wie groß ist wohl meines Glückes Last,  
Daß kein Klang auf Erden es in sich faßt ?

Nun, liebe Laute, ruh' an dem Nagel hier!  
Und weht ein Lüftchen über die Saiten dir,  
Und streift eine Biene mit ihren Flügeln dich,  
Da wird mir so bange und es durchschauert mich.  
Warum ließ ich das Band auch hängen so lang ?  
Oft fliegt's um die Saiten mit seufzendem Klang.  
Ist es der Nachklang meiner Liebespein ?  
Soll es das Vorspiel neuer Lieder sein ?

J'ai accroché mon luth au mur,  
Je lui ai noué un ruban vert  
Je ne peux plus chanter, mon cœur est trop plein,  
Je ne sais pas comment le contraindre dans mes vers.  
La douleur la plus brûlante de mon désir  
Je pouvais l'exprimer en plaisanterie en chansons,  
Et quand je me plaignais si doucement et délicatement,  
Je pensais que mon chagrin n'était pas petit.  
Ah, comme le fardeau de mon bonheur est lourd  
Qu'aucun son sur terre ne peut le contenir !

Maintenant, cher luth, reste accroché à ton clou !  
Et si une légère brise souffle sur tes cordes,  
Et si une abeille t'effleure avec ses ailes,  
J'ai peur et je suis traversé d'un frisson.  
Pourquoi ai-je laissé le ruban pendre si longtemps ?  
Souvent il vole sur les cordes avec un son triste.  
Est-ce l'écho de la douleur de mon amour ?  
Serait-il le début de nouveaux chants ? (traduction Guy Lafaille)